

# Ueber eine Sendung von Vögeln aus Ecuador.

Von

**A. von Pelzeln.**

(Vorgelegt in der Sitzung vom 4. März 1874.)

Mehrere Priester der Gesellschaft Jesu, welche an der Lehreranstalt zu Quito, der Hauptstadt der Republik Ecuador, wirken, haben in diesem Lande naturhistorische Sammlungen angelegt und einen Theil der Ausbeute auch an europäische Institute gesendet. Eine Partie von Vögeln, welche aus der Umgegend Quitos, die meisten aus einem Thale Ecuadors, das von Quito gegen den Amazonenstrom hinabgeht, stammt, ist an das Gymnasium zu Kalksburg bei Wien gelangt und wurde mir von unserem geehrten Mitgliede Herrn Professor Wiesbauer zur Bestimmung übergeben. Derselbe erklärte sich in der liebenswürdigsten Weise bereit, diejenigen Exemplare, welche für das kaiserliche Museum wünschenswerth wären, demselben im Tausche gegen als Lehrmittel für das genannte Gymnasium geeignete Naturalien zu überlassen.

Die Sendung enthielt in der That Objecte von vielem Interesse, einige Arten, welche bisher noch nicht aus Ecuador bekannt waren, einen *Chlorophanes*, der vielleicht mit dem ganz kürzlich von Selater und Salvin publicirten *Chl. purpurascens* identisch sein dürfte, das Jugendkleid der *Grallaria monticola*, schöne *Colibris* und *Tangaras* u. s. w.

Die vorliegenden Arten sind:

*Tinnunculus sparverius* (Linné).

*Dacnis cayana* (L.).

Unser Museum besitzt ein 1833 von H. Frank gekauftes Männchen, als dessen Heimat Peru angegeben ist, Natterer sammelte ein Individuum am Engenho do Cap. Gama unweit der Stadt Mattogrosso (Villa Bella) und ein zweites am Salto do Girao, einem der Fälle des Rio Madeira, und Bates erhielt die Species zu Ega am oberen brasilischen Amazon. In Ecuador dürfte diese Art bisher wohl noch nicht aufgefunden worden sein.

*Chlorophanes* sp.

Von den in unserer Sammlung aufgestellten und auch von zwei nicht ausgestopften (also kaum verbleichten) Männchen, welche Natterer am Rio negro und Rio Içanna sammelte, durch den bedeutend in Blau ziehenden Farbenton an der Ober- und Unterseite, sowie den Rändern der Flügel und

Schwanzfedern verschieden. Ich würde den Vogel als zu *Chl. purpurascens* Sclater et Salvin (Nomenclator Avium Neotropicalium 16 et 157), dessen Fundort Venezuela bei der Stadt Caraccas ist, gehörig betrachten, jedoch scheint mir der Ausdruck: supra et subtus purpureo caerulea nicht mit unserem Exemplare zu stimmen, bei welchem nur ein Uebergang in Blau sich zeigt, aber keine ausgeprägte Farbe, obwohl dasselbe offenbar ganz ausgefärbt ist. Ein 1815 von H. Verreaux gekauft, fraglich aus Brasilien angegebenes Exemplar unseres Museums hat an der Unterseite blauen Anflug, gleicht aber sonst den normalen Individuen von *Chl. atricapillus*.

*Diglossa humeralis* (Fraser).

*Oreotrochilus pichincha* (Bourc. et Muls).

*Thalurania nigrofasciata* Gould m. f.

— *Eriphile* (Less.) f.

*Amazilia pristina* Gould.

*Chrysuroia Oenone* (Less.).

Bisher in Ecuador nur vom Rio Napo bekannt (Sclater Cat. Coll. 316).

*Florisuga mellivora* (Linné).

*Helianthus strophianus* (Gould)?

Der glänzende grüne Fleck an der Stirne fehlt allerdings, der Vogel scheint aber nicht vollkommen ausgefärbt.

*Aglaeactis cupripennis* (Bourc. et Muls).

*A. aequatorialis* Cab. et F. Heine.

Stimmt ganz mit der im Museum Heineanum (III, 70 note) gegebenen Beschreibung überein. Die daselbst geschilderten Exemplare des Münchener Museums stammen vom Chimborazo.

*Lesbia Amaryllis* (Bourc. et Muls).

*Eriocnemis Luciani* (Bourc.).

*Cinnicerthia unibrunnea* (Laf.).

*Linnornis unibrunnea* Laf. Rev. de Zool. 1853, 59.

*Cinnicerthia unibrunnea* (Laf.) Sclater Proc. Z. S. 1858, 550 et 1860 74. — Idem Catal. Coll. 18. — Sclater et Salvin. Nomencl. Av. Neotrop. 6.

*Cyphorhinus (Cinnicerthia) unibrunnea* Gray Hand-List I. 194. sp. 2678.

*Grallaria monticola* Laf.<sup>1)</sup>

*G. quitensis* Less.?

Avis juvenis: corpore supra et capitis lateribus ochraceis, nigro transverse fasciatis, plumis dorsi medii nonnullis olivaceis unicoloribus, tectricibus caudae superioribus ferrugineis, fasciis nigris obsoletis, tectricibus alarum superioribus olivaceis, fascia nigra et dein ochracea ante apicem, inferioribus ferrugineis, reetricibus caudae olivaceis ochraceo terminatis, gastraeo ochraceo, loris et gula albedo mixtis, tectricibus subcaudalibus et ventre albescente unicoloribus, pectore,

<sup>1)</sup> Lessons Beschreibung der von den Autoren mit *G. monticola* vereinigten *G. quitensis* im Echo du Monde Savant 1844 konnte ich nicht vergleichen.

abdomine reliquo et corporis lateribus nigro transverse fasciatis, rostri maxilla nigra ejus marginibus et mandibula rufescente flavis. Long.  $5\frac{1}{2}$ " , alae 3" 8" , caudae 1" 11" rostri a fronte 9" , a rictu 14" , tars. 1" 11" .

Der vorliegende Vogel ist offenbar jung und die dunkle Querstreifung auf fahlem Grunde gehört dem Jugendkleide an, während am Rücken schon die gleichmässig olivenfarbenen Federn der späteren Tracht hervortreten. Andeutungen des gestreiften Jugendkleides hat bereits Lafresnaye (Rev. de Zool. 1847. 69) an dem zweiten besprochenen Exemplare erwähnt.

*Pyrocephalus rubineus* (Bodd.)

*Cotinga maynana* (Linné).

*Heliochera rubricristata* (Lafr. Orb.)

*Ramphocelus nigrigularis* (Spix).

Bisher durch Spix zu S. Paulo am R. Solimoens, durch Natterer zu Borba am Madeira, zu Barra do Rio negro und am Manaqueri, durch Wallace zu Barra do Rio negro und durch Hauxwell und Bartlett in Ostperu aufgefunden. aber meines Wissens noch nicht aus Ecuador bekannt.

*Poecilothraupis lunulata* (Du Bus).

*Calliste yeni* (Lafr. Orb.).

Diese Art wurde nach Verreaux am Rio negro, von Natterer am Engenho do Cap. Gama in Mato Grosso, von Orbigny in Bolivien (Yuracures und Yungas) in Ost-Peru von Tschudi, Hauxwell und Bartlett gesammelt; aus Ecuador scheint sie bisher nicht erhalten worden zu sein.

*Calliste aurulenta* (Lafr.).

*Tanagrella calophrys* Cab.

*Chlorochrysa calliparaeu* (Tschudi).

*Euphonia nigricollis* (Vieill.).

An dem vorliegenden Männchen sind uropygium und Unterseite goldgelb gefärbt, wie auch Azara die Farbe mit or pur bezeichnet hat. Dagegen unterscheiden sich die Exemplare aus Südbrasilien, von welchen ich fünf durch Natterer zu Ypanema gesammelte Männchen verglichen habe durch Orangefarbe an den genannten Theilen; auch Prinz Neuwied, der diesen Vogel aus Cabo Frio (Beitr. III. 443 unter dem Namen *E. musica*) beschrieben hat, gebraucht die Bezeichnung orangefarben. Das Männchen aus Quito hat allerdings auch kürzere Flügel, indem die Flügelspitze weniger lang ist, da jedoch ein von Dr. Sclater in Tausch erhaltenes Weibchen aus Bogota den südbrasilischen Individuen in dieser Hinsicht ganz gleichkommt, so dürfte hierauf kein Gewicht zu legen sein. Nachdem keine sonstigen Differenzen vorliegen, würde eine artliche Trennung wohl nicht gerechtfertigt erscheinen und es dürfte genügen, hervorzuheben, dass die südbrasilischen Männchen am uropygium und der Unter-

seite orange gefärbt sind, während die westlichen, jene von Paraguay mit einbegriffen, reines Goldgelb an diesen Partien zeigen.

*Euphona xanthogastra* Sundev.

*Chloroenas albilineata* Gray.

*Penelope Sclateri* Gray.

*Penelope affinis* Natterer msc. in Mus. Vindob.

*Penelope Sclateri* Gray Proceed. Z. S. 1860, 270 (Bolivia). — Idem List. B. Brit. Mus. Gallinae 1867. 7. — Idem Hand List. II. 250.

Von dieser Art bezog unsere Sammlung im Jahre 1846 Männchen und Weibchen aus Bolivien (Bogota?) von H. Parzudaki und ein Exemplar aus Columbien (Venezuela?), in demselben Jahre von H. Deyrolle. Letzteres war als *Penelope a dos roux* f? bezeichnet. Die Art war bisher nur durch M. Bridges aus Bolivien bekannt.

*Acititis hypoleucus* (Linné).

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1874

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Pelzeln August Edler von

Artikel/Article: [Ueber eine Sendung von Vögeln aus Ecuador. 171-174](#)